

Mitteilungsblatt

Zollikofen

Nr. 13 | 29. März 2018

61. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand

Suter & Gerteis AG

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72
mz@sutergerteis.ch
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch

Seniorama

Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Älterwerden betreffen.

Zolliköfler unterstützen sich gegenseitig

076 424 30 52
info@zollikofe-mitenang.ch
www.zollikofe-mitenang.ch

Gratulationen

Die Gemeindebehörden gratulieren zum Geburtstag und wünschen alles Gute.

Am 27. März, Erika Reber-Burri
zum 90. Geburtstag

Am 31. März, Maria Rüegg
zum 91. Geburtstag

Am 1. April, Max Rentsch
zum 90. Geburtstag

Gemeinderat Zollikofen

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten über Ostern und in den Schulferien

Gründonnerstag bis 16 Uhr

Karfreitag – Ostermontag 30. März bis 2. April geschlossen

Schulferien: 7. – 22. April Dienstag und Donnerstag geschlossen

24h-SPITEX-Notruf



Für Ihre persönliche Sicherheit rund um die Uhr sind wir jederzeit für Sie da - auch im Notfall.

031 300 31 00 www.rebeno.ch

ReBeNo Überall für alle SPITEX ReBeNo

Notfalldienste

Detaillierte Angaben über die Notfalldienste sind der Publikation im «Anzeiger Region Bern» auf Seite 2 zu entnehmen.

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Feuerwehr Grossereignis	031 911 36 41
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung während der Bürozeit	031 910 91 15
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
Gasversorgung EWB	031 321 31 11
Kabelfernsehen / EBL	061 926 16 16

Jahresabonnement Fr. 130.- (exkl. MWST) für Auswärtige
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. -.74 (exkl. MWST)
Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, Fax 031 939 50 51, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Publicitas AG, Sulgenrain 12, 3007 Bern, Tel. 058 680 93 00, Fax 058 680 93 01, E-mail bern@publicitas.ch

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Insertionsbestimmungen: Siehe allg. Geschäftsbedingungen VSW, erhältlich bei der Publicitas AG, Bern. Inserate buchbar im Berner Vororts Pool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)

PRIVATE SPITEX
KANTON BERN

Krankenkassen anerkannt –
Verständnisvolle, einfühlsame
und individuell angepasste
Pflege und Betreuung.

Private Spitex GmbH, Wahlackerstr. 1, 3052 Zollikofen
www.privatespitex.com

Telefon 031 311 53 23

ristorante .italiano .bar 

la rocca

Bernstrasse 157
3052 Zollikofen
Tel. 031 914 01 70
Fax 031 914 01 68
www.larocca-zollikofen.ch
info@larocca-zollikofen.ch

Bar geöffnet Dienstag–Samstag ab 17 Uhr

Osteröffnungszeiten Restaurant:

Freitag+Samstag	ab 17 Uhr
Sonntag	geschlossen
Montag	ab 17 Uhr

PIZZERIA



Sonntags geschlossen

www.rebstock-zollikofen.ch
Bernstr. 96 3052 Zollikofen Tel. 031 911 03 69

Krankenkassen anerkannt



IN YANG MEDI
TCM ZENTRUM MITTELLAND
www.yinyangmedi.ch

Akupunktur Massagen Kräutertherapie Schröpfen



▲ Kopfschmerzen ▲ Übergewicht ▲ Heuschnupfen ▲ Rheuma
▲ Rückenleiden ▲ Müdigkeit ▲ Frauenleiden ▲ Arthrose ...

Medizinische Leitung: hochqualifizierte Professoren aus China

中醫

Yin Yang Medi AG
Bernstrasse 162
Zollikofen BE
031 911 4357

Yin Yang Medi AG
Bahnhofstrasse 61
Burgdorf BE
034 422 8290

Yin Yang Medi AG
St. Urbanstrasse 3
Langenthal BE
062 922 4417



FAMILY-FARMING



PETER LEU

Theaterunternehmer

Kolumnist

Ich weiss nicht mehr, wann und wo mir dieses Wort begegnet ist. Ich hab's vor längerer Zeit meiner Ideen-Sammlung für Kolumnen beigefügt und längst wieder vergessen.

Aber nun, da wieder einmal eine Kolumne fällig ist, springt mich dieses seltsame Wort wieder an.

Ich könnte wahrscheinlich im Internet herausfinden, was die wahre Bedeutung dieses Begriffs ist. Aber ich versuche die Deutung lieber freihändig, respektive freihirng.

Familien-Farming! Na ja, in der heutigen Zeit von Hors-Sol-Tomaten? Warum sollte solche Anbautechnik nicht auch für Familien möglich sein?

Ich stelle mir riesige Gewächshäuser vor, in denen auf Steinwolle oder Kokosfasern ganze Kollektionen von Familien heranwachsen. Witterungsunabhängig, bestens versorgt mit wohl dosierten Nährstofflösungen.

Ich sehe nur Vorteile! Familien brauchen wesentlich weniger Reifezeit und vermutlich können sie bereits gentechnisch beeinflusst werden.

In diesen Gewächshäusern gibt's also zum Beispiel eine ganze Plantage von Vätern. Grosse, kleine, dicke, magere, sportliche, intellektuelle, schwarze, rote, gelbe, weisse, jüngere, ältere...

Im zweiten Gewächshaus wachsen Mütter heran, auch sie in grosser Auswahl, unterschiedlich ausgestaltet und ebenfalls in verschiedenen Reifestadien.

Und in einem dritten und vierten Gewächshaus werden schliesslich auch die Kinder angepflanzt, im einen die Knaben im andern die Mädchen.

Ach ja, da gibt's noch weitere Gewächshäuser für Grossmütter, Grossväter, Onkeln, Tanten usw.

Und viermal jährlich werden die Familienbestandteile dann geerntet und von den Farmern zu grösseren und kleineren Familien zusammengemischt, in Kühlwagen verladen und möglichst frisch in die Regale von Familiengrossverteilern ausgeliefert.

Es sollen gar schon Bestrebungen im Gange sein, das Familiensortiment bald auch mit passenden Familienhaustieren zu ergänzen.

Ein nicht zu unterschätzender Vorteil des Familien-Farmings stellt natürlich auch das Sortiment an Familienersatzteilen dar. Kommt ein Familienmitglied abhanden, so sucht man sich auf der Farm kurzerhand ein passendes Ersatzteil aus und komplettiert so die Familie wieder.

Oh, ich merke grad, dass ich nicht über den neuesten Wissensstand verfüge.

Man kann die Familien heute selbstverständlich auch via Internet bestellen und direkt nach Hause liefern lassen.

Vom Osterhasen vielleicht...

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Poesie-Ecke

Tag und Nacht-Gleiche

*Tag und Nacht-Gleiche
Kälte, Winter, weiche
Doch jetzt fallen weisse Flöcklein
Es frieren unsere Schneeglöcklein.*

*Die Uhren werden umgestellt
Das fast auf der ganzen Welt
Von Menschen befohlen und gutgeheissen
Doch die Natur lässt sich nicht bescheissen.*

*Es wird hell, es wird finster, es wird Nacht
Die Natur, nicht der Mensch darüber wacht
Es wird Frühling, Sommer, Herbst und Winter
Nicht wir befehlen, die Natur steht dahinter.*

*Der Mensch kann heut vieles machen
Auf den Mond fliegen und andere Sachen
Doch die Natur geht ihren Lauf
Die Sonne geht unter, sie geht auf
Es wird immer und ewig so sein
Des Menschens Einfluss ist so klein.*

Walter Reusser, Zollikofen
20.03.18



CAFÉ MONDIAL

KulturTREFFpunkt Zollikofen für ALLE!

Jeden MONTAG-Abend im Restaurant Im Quadrat von 18–21 Uhr Gespräche, Spiel, Informationen und Anlässe.



Hornussergesellschaft

Hornusser Zollikofen

Allmendorner Bern 24.3.2018
Zollikofen 5 Nr. 812 Pkt.

Medaillengewinner,
Howald Stefan 75 Pkt., Hunziker Sandro 71 Pkt.,
Rüedi Jürg 66 Pkt., Howald Patrick 65 Pkt.,
Steffen Daniel 64 Pkt., Menzi Andreas 62 Pkt.

Freundschaftshonussen gasel 25.3.2018
Zollikofen 5 Nr. 745 Pkt.

PlakettenGewinner
Howald Stefan 67 Pkt., Howald Patrick 64 Pkt.,
Hunziker Yannick 62 Pkt., Hunziker Sanro 57 Pkt.,
Gasser Stefan 55 Pkt., Steffen Daniel 53 Pkt.,
Howald Peter 53 Pkt., Rüedi Jürg 52 Pkt.



Leserbrief

Senevita's Bernerrose

Die ersten Wohnungen und Pflegeplätze an der Bernstrasse sind bezogen. Sicher optimale Bedingungen für die neuen Bewohner. Noch optimaler für die Senevita AG. Nun spült eine neue Quelle Geld in ihre Kasse. Im letzten Jahr, nach Presseberichten, als Gruppengewinn ein stolzer dreistelliger Millionenbetrag.

Mir scheint definitiv klar, dass das Gremium, welches die notwendige Nachfolge des gemeindeeigenen Betagtenheimes vor Jahren vorantrieb, eine für die Gemeinde und somit für deren Stimmbürger offenbar gewinnbringende neue Institution nicht sehen wollte oder konnte.

Nun fliessen z.B. grosse Ergänzungsleistungsbeträge der öffentlichen Hand, des Steuerzahler's, nicht zurück in die Gemeindekasse, sondern in die Taschen der Senevitaaktionäre.

Dass meine Überlegungen nicht ganz falsch sind zeigt, dass das nahe Schüpfen, zusammen mit 2 anderen kleinen Gemeinden, ein eigenes Seniorenzentrum realisiert. Noch grösser wird das Erstaunen, wenn man die Wohnungstypen und die Wohnungsmieten vergleicht.

Klar, der «Mischt» in Zollikofen ist längst geführt. Diese Zeilen musste ich aber einfach noch los werden.

Trösch Hans Rudolf

Fussballclub Zollikofen

www.fczollikofen.ch



Meisterschaftsspiele

Samstag, 31. März

13:00 Junioren Db – SC Thörishaus a
(Trainingsspiel)

15:00 Junioren C Promotion – FC Aarberg a

17:30 4. Liga – SC Worb b

Montag, 2. April

13:00 Junioren B Promotion – FC Münsingen /
Rubigen a

Unser Clubhaus ist während der Meisterschaftsspiele offen!

Turnverein Zollikofen



www.tvz.ch info@tvz.ch

Abteilung Jugend

Goldiger Saisonstart an der Mittellandmeisterschaft 2018

Zum Saisonstart fand am Wochenende vom 24./25. März die Mittellandmeisterschaft im Geräteturnen in Wohlen statt.

Der TV Zollikofen war mit zahlreichen Kids am Start. Für die meisten war es der erste Wettkampf in der neuen Kategorie oder sogar der erste Wettkampf überhaupt. Dementsprechend war die Nervosität hoch.

Eröffnet haben die Turnerinnen der Kategorie 4 am Samstagmorgen den Wettkampf. Isabel, Loren und Dominique turnten souverän und sicherten sich alle eine Auszeichnung.

Für grosse Freude und viel Stolz sorgte Wout De Graaf in der Kategorie 6 der Turner. Er holte sich überragend die Goldmedaille! Seine Konkurrenz liess er mit grossem Abstand hinter sich. Mit einem Durchschnitt von 9,50 Pkt. erreichte er die Endnote 47,40 Pkt. – Super!



Anna Spring startete in der Kategorie 5, Livia Pauli in der Kategorie 6 und Jana Pauli in der Kategorie 7. Ihnen allen herzliche Gratulation für die guten Leistungen.

Die Jugendkategorien kamen am Sonntag zum Einsatz. Bereits am morgen früh starteten die jüngsten in der Kategorie 1 ihren Wettkampf. Alle machten es super und gaben ihr Bestes – bravo!

In der Kategorie 2 brillierte Nico Norelli und erturnte sich mit einer Punktzahl von 45,40 den dritten Schlussrang! Er und seine drei Teamkollegen Federico Norelli, Dominik Gantenbein, Florian Erdmann überragten als Mannschaft und liessen alle anderen Vereine hinter sich und gewannen die Mannschaftswertung.



Die Turnerinnen der Kategorie 2 waren ebenfalls als Mannschaft stark und platzierten sich auf dem dritten Schlussrang. Bravo Julia Baumann, Ayana Christ, Kim Lehmann, Jenny Pfäuti.



In der Kategorie 3 räumten die Turnerinnen vom TV Zollikofen viele Auszeichnungen ab. Super gemacht.

Das schöne Wetter und die guten Leistungen zauberten den Zuschauern, den Helfern und allen Betreuern ein lächeln ins Gesicht. Vielen Dank an alle, die uns vor Ort unterstützt haben!

Den Turnerinnen und Turner ein grosse BRAVO und herzliche Gratulation für die guten Leistungen – «mir si stolz uf öich»

Das Leiter-Team

PS: Save the Date: 30./31. März 2019 organisiert der TV Zollikofen die Mittellandmeisterschaft. Die Organisation läuft bereits auf Hochtouren – wir freuen uns auf euren Besuch!

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



www.gfl-zollikofen.ch
www.facebook.com/GFLZollikofen

Es grünt – in Zollikofen : Wir gratulieren und danken herzlich

Die kantonalen Wahlen haben den Grünen in Zollikofen zusätzliche Stimmen eingebracht: Mit einem gewachsenen Wählerinnen- und Wähleranteil von 12,2 Prozent hat die Liste der Grünen erstmals in einer Parlamentswahl die FDP überholt und sich als drittstärkste Partei Zollikofens positioniert. Grossrat Bruno Vanoni, GFL-Präsidentin Marceline Stettler und GFL-Gemeinderat Edi Westphale haben zusammen mit Grossrat Thomas Gerber die vier besten Wahlresultate auf der Liste 7 erreicht – eine verdiente Anerkennung sicherlich auch für ihr Engagement auf Gemeindeebene.

Die Grüne Freie Liste GFL Zollikofen gratuliert den drei aktiven GFL-Kandidierenden herzlich zu den guten Wahlresultaten – und den beiden bisherigen Grossräten zur verdienten Wiederwahl. Sie dankt allen Wählerinnen und Wählern in Zollikofen für die verstärkte Unterstützung einer ökologischen, sozialen und offenen Politik, die auch mit der glänzenden Wahl der grünen Nationalrätin Christine Häsler in den Regierungsrat zum Ausdruck gekommen ist. Herzliche Gratulation an Christine Häsler, die mehr Stimmen gemacht hat als ein bisheriger, Sozialabbau praktizierender Regierungsrat!

Die GFL gratuliert auch den wiedergewählten SP-Grossrätinnen Mirjam Veglio und Kornelia Hässig Vinzens und dem ebenfalls bestätigten SVP-Grossrat Daniel Bichsel! Es ist erfreulich,

dass Zollikofen im Kantonsparlament weiterhin mit einer Vierer-Delegation vertreten ist, die eine rotgrüne Mehrheit aufweist.

Ein besonderes Dankeschön gebührt allen, die sich – trotz verbreitetem politischem Desinteresse – für die Wahlen engagiert haben, insbesondere den weiteren mit Zollikofen verbundenen Kandidierenden auf der Liste der Grünen: Samuel Scherrer, nach Ittigen «ausgewandertes» GFL-Mitglied, und Viktoria Müller, Vertreterin der Jungen Grünen. Dank dem gemeinsamen Engagement von elf Frauen und elf Männern haben die Grünen sowohl in Zollikofen als auch im ganzen Wahlkreis Mittelland-Nord ihren Wählerinnen- und Wähleranteil steigern können. Dies gilt übrigens auch (trotz Sitzverlust in der Stadt Bern) für die Grünen im ganzen Kanton Bern.

Trotz gesunkener Wahlbeteiligung haben mehr Bernerinnen und Berner grün gewählt – ein gutes Zeichen dafür, dass es jetzt – nicht nur in der Natur, sondern auch in der Politik – wirklich und weiterhin grünt!

Für den GFL-Vorstand: Anne-Lise Greber-Borel

fdU DIE UNABHÄNGIGEN

Für ein wohnliches Zollikofen
www.fdu-zollikofen.ch

50 Jahre Unabhängige Zollikofen Fröhliche Ostern

Im Januar 1968 ist unsere unabhängige Gruppe gegründet worden, nachdem sie bei den Gemeindewahlen im November 1967 auf Anhiel drei Sitze in den Grossen Gemeinderat gewonnen hatte. Im Januar 2018 haben wir bei Raclettes das Jubiläumsjahr eingeläutet und kürzlich die 50. HV abgehalten, mit Rückschau vorerst auf letztes Jahr und Ausblick auf die Zukunft. Im 2017 haben drei Begebenheiten das Geschehen überschattet:

- Als Folge einer verwirlichen Variantenabstimmung wurden 4'100 m² Gemeindeländ in der Schäferei mit 126 JA-Stimmen-Überschuss und 400 Leer-Stimmen verscherbelt.
- Die Ortsplanungsrevision inkl. Baureglement wurde genehmigt, mit einer überzogenen Verdichtung (8% Wachstum, Grenzabstände verkleinert, Aufstockung der Bauten u.a.m.)
- Als Frevel wurde das bewohnte und leicht revisionsbedürftige Bauern- / Wohnhaus Bernstrasse 3 abgerissen. Damit wurde Gemeindevermögen von Fr. 900'000 und ein Kulturgut vernichtet, ohne eine Konzept für die weitere Landverwendung vorzulegen.

Neben dem Unheil gabs auch Erfreuliches zu berichten, so hat z.B. der GGR einen Kreisel bei der Gimelli-Unterführung in Oberzollikofen für mehr als eine halbe Million Franken verworfen.

Wir werden bis in den Herbst unser 50-jähriges Bestehen gebührend feiern und für Zollikofens Bevölkerung etwas initiieren.

Wir wünschen schöne Osterfeiertage.

T. Oesch, Präsident fdU Die Unabhängigen

PS: Die Details zu den obenerwähnten Buchstaben a–c können auf unserer Homepage eingesehen werden.



Schweizerische
Volkspartei Zollikofen
www.svp-zollikofen.ch

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir möchten uns bei allen Wählerinnen und Wählern für ihre Unterstützung bedanken. Im Wahlkreis Mittelland-Nord konnten die sechs Sitze der SVP erhalten werden. Wir gratulieren den sechs gewählten Grossrätinnen und Grossräten zur Wahl in den Grossen Rat.

Besonders freut uns, dass unser **Gemeindepräsident Daniel Bichsel** mit einem hervorragenden Resultat wiedergewählt worden ist und auch in den nächsten vier Jahren die Anliegen von Zollikofen auf kantonaler Ebene vertreten wird. Die Vertretung unserer Gemeinde im Grossen Rat ist sehr wichtig und wurde von Daniel Bichsel in den vergangenen vier Jahren gewissenhaft wahrgenommen. Wir wünschen ihm viel Freude und Erfolg in seiner zweiten Amtszeit als Grossrat.

Weiter gratulieren wir auch den anderen gewählten Grossrätinnen und Grossräten aus Zollikofen und freuen uns, wenn sie sich in der nächsten Legislatur zum Wohle von Zollikofen und des Kantons Bern einsetzen werden.

SVP Zollikofen, Markus Burren, Parteipräsident

FDP Die Liberalen

www.fdp-zollikofen.ch

Danke für die Stimmen!

Die kantonalen Wahlen 2018 gehören der Geschichte an. Danke allen, die daran teilgenommen haben! Dass wir bestimmen dürfen, von wem wir regiert werden, ist nicht selbstverständlich.

• Im Regierungsrat bleibt die bürgerliche Mehrheit mit zwei Sitzen SVP und je einem Sitz FDP

und BDP erhalten. Erfreulich ist das gute Resultat des Freisinnigen Philippe Müller, er hat zum ersten Mal kandidiert.

• Im Grossen Rat hat die FDP drei Sitze dazu gewonnen und ist mit jetzt 20 Sitzen klar die drittstärkste Kraft im kantonalen Parlament.

• In unserem Wahlkreis Mittelland Nord hat die FDP den Wähleranteil auf 14,0 Prozent steigern können; dazu kommen 0,5 Prozent der Jungfreisinnigen. Die drei FDP-Sitze konnten problemlos gehalten werden.

• In Zollikofen blieb der FDP-Wähleranteil mit 12,1 Prozent leicht unter den Erwartungen, was angesichts des grossen Angebots von 14 Listen nicht erstaunt.

• Unsere beiden Kandidaten Marcel Remund und Stefan Stock sowie der Jungfreisinnige Benjamin Kaeser haben vielversprechende Ergebnisse erzielt. Für ihren engagierten Einsatz sei ihnen herzlich gedankt!

FDP: Die Liberalen Zollikofen, Urs Huber

MEDIENMITTEILUNG

Spitex Region Bern Nord

Treffpunkt für pflegende Angehörige in Zollikofen

Am 21. März 2018 hatte die Spitex Region Bern Nord als Initiantin, in Zusammenarbeit der reformierten- und katholischen Kirche, zum öffentlichen Anlass im reformierten Kirchgemeindehaus in Zollikofen eingeladen. Der Anlass war mit rund 30 Personen gut besucht.

Die Betreuung und Pflege schwer erkrankten, sterbenden, behinderten oder älterer Familienmitgliedern ist für die betroffenen Angehörigen häufig eine Belastung und kann zu Erschöpfung und anderen Gesundheitsproblemen führen.

Durch den Abend, rund um diese Thematik, führte Frau Saskia van Driel von der Spitex Region Bern Nord, mit dem eigens zu diesem Anlass eingeladenen Gast «Baldrian» alias Thomas Leuenberger (ehemals Duo Flügzüg).

«Baldrian» begann den Anlass mit Nummern aus seinem humorvollen und entschleunigten Programm.

Er sorgte somit gleich zu Beginn der Veranstaltung mit seinen Aktionen und feinem Humor rund um die Entschleunigung für eine entspannte Atmosphäre. Unter dem Titel «Humor trotz Krebs» schilderte «Baldrian» alias Thomas Leuenberger nach seiner Darbietung eindrücklich die Zeit seiner vor 6 Jahren erlittenen Erkrankung sowie die Pflege und Betreuung durch seine Frau.

Anschliessend fand der wertvolle Erfahrungsaustausch mit ehemaligen gepflegten – und pflegenden Angehörigen mittels Podiumsgespräch statt. Hierzu berichteten Bernhard Junger, Thierry Corbat und Thomas Leuenberger eindrücklich über ihre Erfahrungen und die Zeit als sie selbst ihre Angehörigen pflegten und be-

treuten. Durch gezielte Fragen der Moderatorin Saskia van Driel, durfte das Publikum viel über die verschiedenen Phasen der pflegenden Angehörigen im Alltag und Ihre körperlichen sowie geistigen Veränderungen während der Pflege erfahren. Es war gut zu spüren, dass ab einer gewissen Phase für die pflegenden, die Spitex als Unterstützerin nicht wegzudenken war.

Dieser Anlass zeigte uns auf, dass der Austausch, die Erfahrungen und Tipps im Alltag für die Pflegenden eine sehr hilfreiche Stütze sein kann. Lösungen kann man gemeinsam finden und mit einer Prise Humor in manchen Situationen fällt einem vieles leichter.

Bericht: Marco Frei, Suter & Gerteis AG

Dieser Anlass ermöglichten:

Spitex Region Bern Nord: Saskia van Driel, Reformierte Kirche Zollikofen: Elisabeth Oberholzer Sozial Diakonin, Frau Sophie Kauz
Katholische Kirche Zollikofen: Sylvia Rui Sozialarbeit und Migration, Paul Hengartner
Baldrian- Thomas Leuenberger, Bernhard Junger, Thierry Corbat

Der offene Treffpunkt für pflegende Angehörige bietet:

Austausch von Erfahrungen – Kontakt zu anderen pflegenden Angehörigen – Beratung – Infos über Entlastungsangebote – Unterstützung bei pflegerischen Fragen.

Der Treffpunkt für pflegende Angehörige findet jeden 1. Dienstag im Monat jeweils von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr statt.

Erstmals beginnend am 3. April 2018 im reformierten Kirchgemeindehaus, Lindenweg 3, 3050 Zollikofen und ist kostenfrei.

Dieses Angebot kann unabhängig von Geschlecht, Religion und evtl. bereits involvierte Spitex-Organisationen genutzt werden.



«Baldrian» – alias Thomas Leuenberger in Aktion



Podiumsgespräch: v.l.n.r. Thierry Corbat, Saskia van Driel, Bernhard Junger, Thomas Leuenberger

MZ-Stafette

Kennen Sie ...

Hans-Jürgen Hundius. Pfarrer Kreis I. Erwachsenenbildung, Jugendarbeit, KUV-Koordination und Kirchliche Unterweisung (KUV) auf allen Stufen?

Wir treffen Hans-Jürgen Hundius an einem windigen Tag in seinem modernen, schlichten Büro am Lindenweg 3. Der Raum wirkt eher nüchtern, dafür ist der Pfarrer umso humorvoller und hat viele bunte Geschichten zu erzählen. Der Name Hundius leitet sich ab von getreuen Gefolgsleuten, die einen Hund mit sich führen und lässt sich bis ins 12./13. Jahrhundert zurückverfolgen. Pfarrer Hundius hat jedoch keinen Hund als Haustier, sondern einen quirligen Kater – ganz sicher gehört er aber zu den getreuen Gefolgsleuten Gottes.

Hans-Jürgen Hundius hörte seinen Nachnamen mit ca. 12 Jahren zum ersten Mal, als sein Adoptiv-Vater in das Leben seiner Mutter trat. Er hat lange bei seinen Grosseltern gelebt, da seine alleinerziehende Mutter einer Arbeit nachgehen musste. In der weitläufigen Verwandtschaft mütterlicherseits gab es einige Pfarrer, Bibelboten, Kirchgemeinderäte und fast alle sangen im Kirchenchor. Es wundert also nicht wirklich, dass es sich für diesen anspruchsvollen Beruf oder eher eine Berufung entschieden hat. «Ich bin mit Leib und Seele Pfarrer.»

Was Hans-Jürgen Hundius gar nicht mag, sind Gebrauchsgegenstände, die nicht funktionieren, wie z. B. der Computer, der einfach keine Verbindung herstellen kann oder wenn das Velo streikt, auf welches er sich im Sommer und Winter schwingt. Da kann er sich schon zu einem Kraftausdruck hinreissen lassen. «Ich lasse mich stören.» Diese Aussage ist im Gegenzug seine Stärke, wenn es um den KUV-Unterricht geht. Er nimmt auf, was die Kinder grad beschäftigt und kann dennoch die Lernziele vertiefen, indem er das Thema in einen aktuellen Bezug zur Bibel stellt.



Hans-Jürgen Hundius – Pfarrer mit Leib und Seele

Für eine Predigt am Sonntag benötigt er ca. acht Stunden Vorbereitungszeit. Manchmal ist es schon etwas enttäuschend, wenn nur grad 18 Seelen den Ausführungen lauschen. Er schiebt jedoch gleich nach: «Komm nur in die Kirche, wenn es dir ein Bedürfnis ist.» Die Bibel spricht auch heute noch zu den Menschen und kann eine grosse Quelle der Kraft sein.

Hans-Jürgen Hundius ist ein offener Mensch und weiss um die Nöte und Sorgen aus eigener Erfahrung. Er erzählt, dass er in Trennung lebt, viele Auf und Ab hinter sich hat, aber wieder in den Alltag zurück gefunden hat. Kein Wunder also, weiss er auf der Kanzel von was er spricht. «Ich habe etwas zu sagen.» Das Lachen und Weinen wie auch das ehrfurchtvolle Ehrschauern müssen Platz haben in der Kirche.

In seiner Freizeit liebt der engagierte Kirchendiener das spontane Radeln mit dem Velo einem Fluss entlang. Er besucht auf seinen Touren immer wieder Kirchen, setzt sich hi-

nein und lässt diese auf sich einwirken. Mit strahlenden Augen erzählt er, dass er es liebt und entdeckt hat, einfach in einen Campingwagen einzusteigen und loszufahren und irgendwo anzukommen.

Man glaubt ihm nicht wirklich, dass er nur noch zweieinhalb Jahre bis zur Pensionierung arbeiten muss. Hans-Jürgen Hundius liebt seinen Beruf sehr, hat aber durch die Erfahrung «Einsteigen und Losfahren», neue Perspektiven für die Zeit danach gewonnen.

Weitere Informationen:

Hans-Jürgen Hundius. Pfarrer Kreis I. Erwachsenenbildung, Jugendarbeit, KUV-Koordination und Kirchliche Unterweisung (KUV) auf allen Stufen. Lindenweg 3, 3052 Zollikofen. hans-juergen.hundius@refzollikofen.ch. Büro 031 911 81 21. www.refzollikofen.ch

[Hans-Jürgen Hundius reicht den Stafettenstab weiter an Birgit Göldi, Präsidentin des Familienclub Zollikofen.](#)

Marianne Grimm

Lars Guggisberg
bisher

Annegret Hebeisen
bisher

Daniel Bichsel
bisher

**Wir freuen uns sehr über unsere Wahl!
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.**

SVP UDC

Zuhause

Spendenkonto:
30-24794-2
www.caritas-bern.ch

CARITAS Bern
Berne

Thomas Müller
Bestattungsdienst

Zollikofen und Region
Telefon 031 911 30 70

www.bestattungsdienst-mueller.ch



**Machen Sie uns stark, um
Kinder und Jugendliche
im Kanton Bern zu stärken!**

www.projuventute-bern.ch
Spendenkonto 30-4148-0



**«Alle Menschen sind frei
und gleich an Würde und
Rechten geboren.»**

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte,
10. Dezember 1948, Artikel 1

Spendenkonto: 30-3417-8

 **Amnesty
International**
Menschenrechte für alle

Postfach
3001 Bern
www.amnesty.ch

Im Meer des Lebens, Meer des Sterbens,
in beiden müde geworden, sucht meine
Seele den Berg, an dem alle Flut verebbt.
Japan 7. Jh.

Traurig haben wir Abschied genommen von unserer lieben Schwester, Schwägerin, Tante und Grosstante

Ursula Beatrice Kohler

18. Mai 1942 – 3. März 2018

Lange und mit grossem Mut hat sie bewundernswürdig gegen ihre schwere Krankheit gekämpft und bis fast zuletzt gehofft, nach längeren Spitalaufenthalten wieder nach Hause zurückkehren zu können. Dies war ihr nicht mehr vergönnt, aber es tröstet uns, dass sie liebevoll betreut in der Palliativstation des Engeriedspitals friedlich einschlafen konnte.

Wir bleiben mit Ursula in Dankbarkeit durch all das Liebe verbunden, das wir von ihr erfahren durften. Sie behält ihren Platz in unseren Herzen.

Herzlich danken möchten wir allen, die Ursula auf ihrem Leidensweg fürsorglich begleitet haben. Ganz besonders danken wir den Ärzten Dr. I. Amrein, Dr. S. Birrer, Dr. A. Casty und Frau Dr. G. Vetsch sowie ihren Teams für die kompetente und liebevolle Betreuung. Dankbar sind wir auch für die Hilfe, die sie von der Spitex und von Frau Christine Lindenmann erhielt.

Die Urnenbeisetzung und die Trauerfeier haben im engsten Familien- und Freundeskreis in Zollikofen stattgefunden. Für die einfühlsame und mit viel Hingabe vorbereitete Gestaltung dieses berührenden Abschieds danken wir insbesondere dem kath. Seelsorger Herrn Udo Schaufelberger, der Sängerin Frau Franziska Hegi und dem Organisten Herrn Matteo Pastorello sehr herzlich.

*Anna-Maria und Eduard Kiener-Kohler
Martin Kiener und Sabrina Neszmélyi
Barbara Kiener und Mischa Roth mit Sven
Margrit und Bruno Lohri-Kohler*

Anstelle von Blumenspenden gedenke man der Spitexorganisation Qualis Vita, Sulgen-
eckstr. 27, 3007 Bern, Kto. Credit Suisse AG Zürich, IBAN CH93 0483 5180 5752 9100 1,
Vermerk: Ursula Kohler

Traueradresse: Anna-Maria Kiener, Jetzikofenstrasse 8, 3038 Kirchlindach

IHRE LOKALZEITUNG
MEHR NÄHE | MEHR LOKALBEZUG | MEHR WEITSICHT
IHRE REGION – MEINE ZEITUNG

**DAS LOKALE
IM FOKUS:
NAHELIEGEND!**

Bundiger Post

LokalNachrichten
Mit Gänseggeln und Kitzmärdlingen

Mitteilungsblatt
Zollikofen

Könizer Zeitung

Der Sensetaler

BümplizWoche

anzeiger

QUARTIERANZEIGER
LINDENBÄNDEL BRUCKFELD ENGELHÄNSEL

3



rega 

Weil es eben passieren könnte –
jetzt Gönnerin werden.
www.rega.ch



TRAUERNACHRICHTEN

Hirter «Georg» Walther
Geb. 1939
Wahlackerstrasse 5
Gestorben: 24. März 2018

Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

www.refzollikofen.ch

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER

In Zusammenarbeit mit Partner sein

«Seit ich Gemüse und Früchte in meinem Innenhof anbaue, sind meine Kinder seltener krank. Damit andere Mütter das gleiche Glück haben, gebe ich mein Wissen weiter.»

Lizeth, Mutter und Selbstversorgerin, Bolivien.

Ihre Spende hilft Menschen, die tagtäglich ums Überleben kämpfen:

Brot für alle Postkonto 40-984-9 oder
Fastenopfer Postkonto 60-19191-7

Treffpunkt für pflegende Angehörige

Dienstag, 3. April, 14 – 15.30 Uhr, im Kirchgemein-dehaus.

Der offene Treffpunkt bietet Austausch von Erfahrungen, Kontakt zu andern pflegenden Angehörigen, Beratung, Infos über Entlastungs-angebote in der Region, Unterstützung bei pfe-gerischen Fragen.

Der Treffpunkt findet jeden ersten Dienstag im Monat statt. Dieses Angebot kann unabhängig von Geschlecht, Religion und evtl. bereits involvierten Spitex-Organisationen genutzt werden. Kosten: gratis. Leitung: Saskia van Driel, ReBeNo. Am 3. April mit dabei: Paul Hengartner, Gemein-deleiter und Sophie Kauz, Pfarrerin.

GEMEINDE- UND GRUPPENANLÄSSE

2. Abendmusik

Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr, in der Kirche. «Colla Parte Quartett». Georg Jacob, Violine; Susanna Holliger, Violine; Friedemann Jähmig, Viola; Eva Wyss-Simmen, Violoncello.

Werke von Joseph Haydn, Dimitri Schoschtakowitsch und Franz Schubert. Eintritt frei – Kollekte.

VORSCHAU

Bewegt begegnen – begegnen bewegt

Freitag, 6. April, **Treffpunkt: 13.25 Uhr RBS Unterzollikofen**, Rückkehr: Zollikofen an 17.27 Uhr. **Bärn laferet – nume nid gsprängt.** Beim Park Café auf der kleinen Schanze beginnt unser spielerischer Rundgang der **StadtLand-Führung**. Wir erkunden die Faszination des Berndeutschen, erfahren warum echte Patrizier das R nicht rollen, wie Mundart modern wird und was vom Apfel übrig bleibt. Bei Sonnenschein setzen wir uns zum Kaffee an die Frühlingssonne und lauschen unseren eigenen Dialekten. Kosten: Fr. 10.– plus individuelle Reisekosten. Auskunft: Infotel 1600. Leitung / Anmeldung: Elisabeth Oberholzer, elisabeth.oberholzer@refzollikofen.ch, 031 911 71 41.

HINWEISE

Vertretung im Pfarrteam

Vom 2. April bis 30. Juni 2018 wird Pfarrerin Simone Fopp ihren Studienurlaub beziehen. Der Studienurlaub ist eine Art «Sabbatical», eine Auszeit vom Pfarralltag, in dem durch eigene Studien neue Impulse gewonnen werden. In diesen drei Monaten wird Simone Fopp durch Pfarrer Johannes Weimann vertreten. Wir heissen ihn herzlich im Team willkommen!

Öffnungszeiten Sekretariat über Ostern

Das Sekretariat der Kirchgemeinde bleibt vom Mittwoch, 28. März, bis am Montag, 2. April geschlossen. Ab Dienstag, 3. April sind wir wieder für Sie da. Wir wünschen Ihnen eine schöne Osterzeit.

Kirchgemeinderat und Team Reformierte Kirchgemeinde Zollikofen.

Voranzeige 9. Juni 2018 um 10 Uhr im Wald hinter dem Herrenvogel

„Abenteuertag – Männer am Feuer“

für Jungs und Männer; Lagerfeuer – mehr als nur Cervelats bräteln

Wie macht man auf einer Wanderung ein gutes Lagerfeuer?

Was kann man alles darauf Tolles und Schmackhaftes zubereiten?

Ein neues Angebot der Reformierten Kirchgemeinde Zollikofen

Leitung und Pfr. H-J. Hundius, 031 911 81 21

GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

Freitag, 30. März, 10 Uhr

Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Sophie Kauz

Thema: «Es ist vollbracht»

Bibeltext: Johannes 19,16–30

Lieder: 455; 321; 439; 334

Lektorin: Monique Portmann

Musik: Anna Sofia Hostettler (Harfe) und Edwin Peter (Orgel)

Kollekte: Amnesty International

Sonntag, 1. April, 10 Uhr

Ostergottesdienst mit Abendmahl, Gedichten und Musik mit Pfarrerin Simone Fopp zum Thema «Ein Wald voll Hoffnung»

Es musizieren Solvejg und Fiona Van Vliet (Geigen) und Eugen Frischknecht (Orgel)

Lektorin: Ursula Munz

Text: Johannes 20,1–18

Lieder: 485; 487; 234; 704; 480

Kollekte: HEKS

Sonntag, 1. April, 18.15 Uhr

Gottesdienst im Alterszentrum Bernerrose

mit Pfarrerin Simone Fopp

Es musizieren Katharina Büchi (Flöte) und Gisela Schranz (Klavier)



Katholische Kirche Region Bern Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Karfreitag, 30. März, 10.00

Kreuzwegfeier für Kinder und Familien

Karfreitag, 30. März, 15.00

Karfreitagsliturgie

Samstag, 31. März, 20.30

Osternachtliturgie, anschliessend Eiertütschen

Sonntag, 1. April, 09.30

Osterfest-Gottesdienst

Dienstag, 3. April, 08.30

Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. April, 17.00

Rosenkranzgebet

Nt. Gem. Philadelphia

www.ngp.ch

(Freikirchliche Gemeinde)

Bernstr. 167, hellblaues Gebäude

Sonntag, 1. April 2018, 10.00

Gottesdienst

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Kreuzstrasse 7

Sonntag, 1. April, 09.30 Uhr

Gottesdienst. Predigt: Thomas Grunder

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.



EGLI BESTATTUNGEN

Bern und Region seit 1975

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern; office@egli-ag.ch, www.egli-ag.ch, 24h-Tel. 031 333 88 00

Urs Gyger
Geschäftsleiter



MALEREIMUSTER

BENJAMIN MUSTER
3052 ZOLLIKOFEN 3322 MATTSTETTEN
TEL. 031 859 61 45 info@malereimuster.ch
NATEL 079 210 19 38 www.malereimuster.ch

**UMBAUTEN – RENOVATIONEN
FASSADEN- + GIPSERARBEITEN**

Zahn-Prothesen
• preiswert • schnell • kompetent **Reparaturen**

Stephan Müller
dipl. Zahntechniker

Notfalldienst
Tel. wird umgeleitet

Seit 15 Jahren
kostenlose
Beratung

Alles rund um Ihre dritten Zähne

Zollikofen Kreuzstrasse 4 031 911 10 12

Karate kinderleicht

Kinder Karate do

Budo Sport Club
Zollikofen
Bernstr. 99

Spielerisch erleben die Kinder,
dass Bewegung Freude macht
und neue Kräfte mobilisieren kann!

Infos: www.kinder-karate.ch

Wenn es um Ihre dritten Zähne geht -
Reparaturen, Anpassungen, Neuplanungen

 **INSTITUT für FUNKTIONSANALYTIK
UND PROTHETIK**
Häberlimattweg 10 3052 Zollikofen

Anmeldung für eine unverbindliche Beratung
unter 031-829 38 59 / 079-300 44 48

DIE HOTLINE, DIE ZUHÖRT.

Tel. **143**
Die Dargebotene Hand

www.143.ch

**schönbühl
center**

coop
Für mich und dich.

FÜR FROHE OSTERN

**FÜR GROSSEN KINDERSPASS:
SAMSTAG, 31. MÄRZ
OSTERHASE ZU BESUCH, 12-16 UHR**

Öffnungszeiten

Gründonnerstag, 29. März
8-17 Uhr

Karfreitag, 30. März
Geschlossen

Ostersamstag, 31. März
8-17 Uhr

Ostermontag, 2. April
Geschlossen

coopcenter.ch/de/schoenbuehl-center.html

coop **coop restaurant** **coop pronto** **D** **Pust** Und es funktioniert. **GIDOR** COIFFURE **TAKKO** FASHION **kiosk**

Aussenparkplatz zur Miete gesucht
Umgebung Postgasse / Ziegeleimärit
ab 19. Mai 2018 / ☎ 078 775 60 32

AARESTOREN
GmbH

Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

AARESTOREN GmbH Tel.: 031 921 96 60
Kappelsackerstrasse 119a Fax: 031 921 96 61
3063 Ittigen www.aarestoren.ch

#bernstark 

dank Ihrer **Stimme!**

 svp-mittelland-nord.ch
Grossratswahlen 25. März 2018

 Der ortsansässige **Bestattungsdienst**
031 911 02 20 Schrag
Zollikofen und Region
Sie gestatten – wir bestatten 24 h



Eine berufliche Standortbestimmung
bringt Klarheit.

laufbahngestaltung von frau zu frau

031 311 41 82
Kapellenstrasse 24, 3011 Bern
fraw@fraw.ch, www.fraw.ch

